

Liebe Kinder,

wir hoffen, euch bald wieder tageweise in der Schule sehen zu können. Dann können wir wieder mit euch schreiben, lesen, rechnen, singen, reden, Freud und Leid teilen, lachen, .... Die Viertklässler starten als Erste am nächsten Mittwoch. Wenn alle sich an die Regeln halten und Abstand halten, dann werden wir hoffentlich noch in diesem Monat mit allen anderen zeitweise in der Schule arbeiten. So lange müsst ihr noch daheim weiterarbeiten. Wir sind uns aber sicher, dass ihr das weiterhin gut und fleißig macht. Wir freuen uns schon, eure Ergebnisse zu sehen.

Wir hoffen auch, dass ihr in der letzten Woche über unsere Witze lachen konntet. Über eure Witze haben wir ebenfalls sehr gelacht.

Der Frühling ist eine spannende Jahreszeit. Es ist faszinierend, wie alles blüht und die Bäume immer grüner werden. Ein berühmter Dichter hat einmal folgendes Gedicht geschrieben:

### **Er ist's**

Frühling lässt sein blaues Band  
Wieder flattern durch die Lüfte;  
Süße, wohlbekannte Düfte  
Streifen ahnungsvoll das Land.  
Veilchen träumen schon,  
Wollen balde kommen.  
Horch, von fern ein leiser Harfenton!  
Frühling, ja du bist's!  
Dich hab ich vernommen!

Eduard Mörike (1804-1875)

Was meint der Dichter mit diesem Gedicht?  
Was bekommst du über den Dichter heraus?  
Welche Worte reimen sich?

Vielleicht hast du Freude daran, das Gedicht zu lernen oder ein Bild dazu zu malen?! Oder du schreibst es mit deiner schönsten Schönschrift ab. Viele Kinder in eurem Alter in ganz Deutschland haben dieses Gedicht schon gelernt. Frage doch einmal deine Eltern oder Großeltern, ob sie dieses Gedicht kennen.

Liebe Grüße,

deine Lehrerinnen und Lehrer der Comenius-Grundschule